Schlagwort-Nr. 3301. Online seit 20.01.2020.

Sächsischer Landtag, 1926-1929

Am 31. Oktober 1926 fanden die dritten Wahlen des sächsischen Landtags in der Weimarer Republik statt. Stärkste Kraft wurden die Sozialdemokraten (SPD) mit 34,2 Prozent der abgegebenen Stimmen (31 Mandate). Die Kommunistische Partei (KPD) kam auf 14,5 Prozent (14 Mandate). Diese beiden Parteien stellten jedoch nicht die Regierung, sondern das erste Kabinett des Ministerpräsidenten Max Heldt blieb vorerst im Amt. Es bestand aus der Alten Sozialistischen Partei Sachsens (ASPD), einer rechtssozialdemokratischen Abspaltung von der SPD, die 4,2 Prozent (4 Mandate) erhalten hatte, der Deutschen Demokratischen Partei (DDP), die auf 4,7 Prozent (5 Mandate) gekommen war, und der Deutschen Volkspartei (DVP), die 12,4 Prozent (12 Mandate) bekommen hatte. Die Übergangsregierung wurde am 13. Januar 1927 vom zweiten Kabinett Heldts abgelöst, dem auch die Wirtschaftspartei angehörte. Diese hatte bei der Landtagswahl 10,1 Prozent der Stimmen (10 Mandate) erhalten. Dem dritten Kabinett Heldts gehörten schließlich auch die Volksrechtspartei und die Deutschnationale Volkspartei an, die 4,2 (4 Mandate) bzw. 14,5 Prozent (14 Mandate) gewonnen hatten. Die Nationalsozialisten (NSDAP), die mit 1,6 Prozent (2 Mandate) erstmals in den Landtag eingezogen waren, blieben von der Regierung ausgeschlossen. Die Zentrumspartei, die auf 1,0 Prozent kam, zog nicht in den Landtag ein. Die Landtagswahl wurde jedoch von Staatsgerichtshof für das Deutsche Reich ungültig erklärt und am 12. Mai 1929 wiederholt.

Literatur:

FALTER, Jürgen / LINDENBERGER, Thomas / SCHUMANN, Siegfried, Wahlen und Abstimmungen in der Weimarer Republik. Materialien zum Wahlverhalten. 1919-1933, München 1986, S. 108.

FENSKE, Hans, Minister der Freistaaten Sachsen und Thüringen 1918-1933, in: SCHWABE, Klaus (Hg.), Die Regierungen der deutschen Mittel- und Kleinstaaten 1815-1933 (Bündiger Forschungen zur Sozialgeschichte 1980 / Deutsche Führungsschichten in der Neuzeit 14), Boppard am Rhein 1983, S. 325-338.

GROSS, Reiner, Geschichte Sachsens, Leipzig 2001, S. 258.

Sächsische Regierung (1924-01-01 – 1927-01-13) Kabinett Heldt I; Schlagwort Nr. 1219.

Sächsische Regierung (1927-07-01 – 1929-06-25) Kabinett Heldt III; Schlagwort Nr. 3302.

Empfohlene Zitierweise:

Sächsischer Landtag, 1926-1929, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 3301, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/3301. Letzter Zugriff am: 09.05.2024.